

Schnelle Mädchen übertrumpfen sogar die Buben

13. Schwimmturnier im Freibad mit drei Schulen und rund 200 Teilnehmern – Valentina Schlögl (Jahrgang 2010) erzielt absolute Bestzeit

Von Franz Gilg

Simbach. Mit reduzierter Teilnehmerzahl hat das 13. Schwimmturnier der Schulen im städtischen Freibad stattgefunden. Das tat der guten Stimmung und dem Kampfgeist aber keinen Abbruch. Rundum stimmte einfach alles: die Organisation, das Wetter, die Wassertemperatur und die Tatsache, dass man an diesem Vormittag keinen Unterricht hatte.

Strahlend blauer Himmel, 30 Grad draußen, 24 Grad im Becken, eine kurze sportliche Pflichtübung und dazwischen viel Zeit fürs Badevergnügen: Dass die Simbacher Inntal-Mittelschule sich das heuer entgehen ließ, wurde allgemein bedauert. „Terminliche Gründe“ hatten zur Absage geführt. Somit waren noch vertreten: das Tassilo-Gymnasium (TGS), die Realschule (RS) und die Kirchdorfer Inntal-Mittelschule (IMK) mit insgesamt 203 Teilnehmern.

„Dabeisein ist alles“, lautete das olympische Motto. Jeder wusste um sein Leistungsniveau und versuchte, zumindest die direkten Gegner hinter sich zu lassen. Die einen erreichten unter frenetischen Anfeuerungsrufen und Beifall das Ziel, andere kämpften sich tapfer durch das nicht enden wollende Becken. Es galt, eine Bahn – also 50 Meter – im Bruststil zurückzulegen.

Damit alles reibungslos klappte, hatte Organisator Stefan Lehner (Stadtrat und Sportbeauftragter) wieder ein großes Helferteam zur Seite, unter ihnen Dr. Walter Rodenheber als Start-Obmann, Bademeister Thomas Engelmayr als Ansager und Jugendbüroleiterin Gerti Stinglhammer als Leiterin des Wettkampfbüros. Zu den Siegerehrungen am Ende gesellten sich noch hinzu: Bürgermeister Klaus Schmid und Martin Mühlthaler von der Sparkasse Rottal-Inn, dem Hauptsponsor der Veranstaltung. Weitere Firmen hatten Gutscheine für die Bestplatzierten zur Verfügung gestellt.

In der Einzelwertung wurde nach Jahrgängen gestartet. Hier die jeweils drei Schnellsten:

Jahrgang 2009, weiblich: 1. Johanna Schreier (RS), 50,3 Sek., 2. Laura Dafinger (RS), 53,9 Sek., 3. Alina Fekollari (RS), 59,8 Sek.; Jahrgang 2009, männlich: 1. Henry Holtmann (RS), 46,2 Sek., 2. Florian Pichlmeier (RS), 47,8 Sek., 3. Simon Hofbauer (RS), 48,4 Sek.; Jahrgang 2010, weiblich: 1. Valentina Schlögl (TGS), 44,5 Sek., 2. Li-



Am Start konnte, je nach Reaktionszeit, schon ein kleiner Vorsprung gewonnen werden.



Organisator Stefan Lehner (oranges Shirt) mit seinem Helferteam und Bürgermeister Klaus Schmid (vorne, 2. v. li.). – Fotos: Gilg

sa Mayerhofer (TGS), 49,8 Sek., 3. Nina Zimmermann (RS), 52,8 Sek.; Jahrgang 2010, männlich: 1. Manuel Rättsel (RS), 53,2 Sek., 2. Tobias Huber (RS), 54,8 Sek., 3. Niklas Esterbauer (RS), 55,5 Sek.; Jahrgang 2011, weiblich: 1. Ella Schoske (TGS), 51,5 Sek., 2. Vivien Ottawa (TGS), 54,1 Sek., 3. Christine Butz (RS), 55,4 Sek.; Jahrgang 2011, männlich: 1. Leon Mayerhofer (TGS), 50,5 Sek., 2. Adrian Danning (IMK), 58,0 Sek., 3. Sem Gehring (TGS), 59,8 Sek.; Jahrgang 2012, weiblich: 1. Esther Gerauer (TGS), 52,4 Sek., 2. Lena Seitz (RS), 55,1 Sek., 3. Selma Hofstett (TGS), 56,6 Sek.; Jahrgang 2012, männlich: 1. Thomas Eder (RS), 1:00,9 Min., 2. Luis Müller (RS), 1:01,8 Min., 3. Jonathan Voigt (TGS), 1:04,3 Min.



Die zwölf Teilnehmer der Lehrer- und Bademeisterstaffeln am Ziel.

Somit hatte Valentina Schlögl die beste Zeit von allen. Die Gymnastin aus Erling trat mit einem professionellem Outfit an (Schwimmanzug, Badekappe, Brille) und demonstrierte eine ausgefeilte Technik. Das kommt

nicht von irgendwo her, denn sie trainiert dreimal die Woche jeweils 90 Minuten bei einem Braunauer Sportverein und nimmt in Oberösterreich an verschiedenen Wettkämpfen teil. Selbstverständlich beherrscht sie



Siegerehrung der Mädchen-Staffel mit Bürgermeister Klaus Schmid (links) und Martin Mühlthaler von der Sparkasse Rottal-Inn (rechts): Auf Platz 1 landete das Tassilo-Gymnasium, dahinter die Realschule und die Inntal-Mittelschule Kirchdorf.



Siegerehrung der Buben-Staffel: Den Platz ganz oben eroberte die Realschule, gefolgt vom Tassilo-Gymnasium und der Inntal-Mittelschule Kirchdorf.



Die insgesamt schnellsten Schwimmer waren Henry Holtmann und Valentina Schlögl.

lo-Gymnasium (Magdalena Posch, Elias Menter, Vivien Ottawa) 2:55,1 Min., 3. Mittelschule Kirchdorf (Nora Meingaßner, Leonie Stiglbrunner, Mika Kober) 3:20,8 Min.

Buben-Staffel: 1. Realschule (Florian Pichlmeier, Simon Hofbauer, Henry Holtmann) 2:27,8 Min., 2. Tassilo-Gymnasium (Noah Pausch, Sebastian Probst, Leon Mayerhofer) 2:42,5 Min., 3. Mittelschule Kirchdorf (Korbinian Frick, Daniel Schoßböck, Adrian Danning) 2:46,6 Min.

Mädchen-Staffel: 1. Tassilo-Gymnasium (Ella Schoske, Valentina Schlögl, Lisa Mayerhofer) 2:27,0 Min., 2. Realschule (Laura Dafinger, Johanna Schreier, Nina Zimmermann) 2:43,1 Min., 3. Mittelschule Kirchdorf (Mia Feichtenschlager, Dorothea Kovacs, Lena Altendorfer) 3:05,2 Min.; bemerkenswert: Die Tassilo-Mädels waren sogar schneller als die siegreiche Bubenstaffel.

Lehrer- und Bademeister-Staffel: 1. Bademeister (Kimminger/Englmayer/Strohhammer) 1:50,4 Min., 2. Realschule 2 (Glockeisen/Leibalt/Spruzina) 2:02,3 Min., 3. Realschule 1 (Wagnhuber/Strasser/Häfler) 2:12,9 Min., 4. Inntal-Mittelschule Kirchdorf (Robert Rogner, Lisa Seitz, Dominik Gilg) 2:17,9 Min.

auch die übrigen Stilarten Kraul, Schmetterling und Rücken. Auf der Bruststrecke ist sie allerdings am besten. Gefragt nach ihren sportlichen Träumen und Zielen gibt sie sich bedeckt. Olympia? Das ist weit weg. „Erst mal schauen, dass ich mich zeitlich weiter verbessere.“

Bei den Mädchen auf Platz 2 landete Lisa Mayerhofer (49,8 Sek.), Drittschnellste war Johanna Schreier (50,3 Sek.). Die Top-3 der Buben sind identisch mit denen des Jahrgangs 2009.

Bei den Staffeln, stets der Höhepunkt dieser Veranstaltung, wurden 3 x 50 Meter geschwommen. Die Ergebnisse:

Mixed-Staffel: 1. Realschule (Leonie Laufer, Gabriel Menhart, Milena Nigl) 2:51,0 Min.; 2. Tassi-